

Rechenschaftsbericht der Kreisbereitschaft des DRK Kreisverbandes Parchim e.V.

Wir die Bereitschaft haben einen Betreuungszug, eine Sanitätsgruppe, eine Wassergefahrengruppe, eine Besuchshundegruppe. 52 Helfer laut HiOrg.

Diese werden von einem Führungsteam bestehend aus der Kreisbereitschaftsleitung und den Gruppenführern der einzelnen Fachbereiche geführt und geleitet.

2023 während der Gasmangellage übernahmen wir das Kreiskatastrophenschutzlager in Dargelütz und hier die Logistik.

Im Juni 2023 Katastrophenalarm in unserem Landkreis: „Waldbrand in Lübtheen und Hagenow“. Wieder Munion im Wald, somit besondere Herausforderungen für alle Einsatzkräfte.

Wir bekamen einen eigenen Einsatzabschnitt, Versorgung im Bereitstellungsraum in der FTZ Hagenow und wurden von der örtlichen Einsatzleitung von Anfang an in die Planung mit eingebunden.

Anfang Juli 2023 Joint Venture in Prora auf Rügen!

Hier unterstützten wir mit einer großen Gruppe das Org-Team. Die Versorgung: Grillen am Strand stand nicht auf unserem Aufgabenplan. In der Vorbereitung der Abendveranstaltung waren wir Parchimer uns einig: „Das Grillen muss klappen“. Wir übernahmen, und „Das Grillen für die 240 Gäste wurde eine Punktlandung“.

Die beste Ausbildung unserer Wasserretter ist auf dem Wasser. Die Tage in Prora waren mit Regen durchzogen und wir hatten alle auf dem Wasser keinen Bock mehr. Am Abend entschieden die Bootsbesatzungen sich dennoch spontan für ein Highlight, und fuhren mit den Gästen auf die Ostsee.

Seit 2019 arbeiten wir immer mehr mit den örtlichen Feuerwehren im Einsatzgeschehen bei Großschadenslagen zusammen. Was ist hier neu seit 2023!

Wir sollen zukünftig zu Einsätzen der Feuerwehren mit einer Versorgungskomponente hinzugezogen werden, wenn mehr als 70 Einsatzkräfte vor Ort sind. Dies ist eine Kannbestimmung und letztlich die Entscheidung des Einsatzleiters vor Ort. 3 Einsätze konnten wir so bereits 2023 absichern wie den Gefahrgutunfall auf der Autobahn im Februar 23, die Brände in Klinken und Domsühl im August 23.

Der Landkreis hat zudem ein 2023 ein Konzept erstellt, dass **immer** ein KTW als SEG für Großschadenslagen auch an unserem Standort zu besetzen ist und den Rettungsdienst auslösen soll. 2024 wurde dieses Konzept ebenfalls genehmigt.

Wie eingangs erwähnt sind wir im Aufbau einer Besuchshundegruppe.

Der aktuelle Stand der Besuchshundegruppe derzeit ist, 4 Teams haben die Eignungsprüfung bestanden. Wir haben uns den Weg einfacher vorgestellt und hoffen, dass wir gemeinsam einen Weg finden um auch hier die Notwendigen Grundlagen zu schaffen und die Prüfungen der Teams ablegen zu können.

2023 wurde vom DRK Landesverband die neue Ausbildung Verpflegungshelfer, Küchentechniker und Feldkoch angeboten. Diese sehr praxisbezogene Ausbildung fand erstmalig in Dargelütz statt.

Unsere Feldköche und Küchentechniker nutzten zudem die Weiterbildung 2022 und 2023 zum Tag der offenen Tür der Bundeswehr in Hohe Düne anlässlich der Hanse Sail. Eine große Herausforderung. 2023 schaffte unser Team 2200 Essen an einem Samstag, teilweise zu kochen und letztlich auszugeben.

Wir haben in Dargelütz unser Katastrophenschutzzentrale für die Fachdienste Betreuung, Sanität und Wassergefahren. Eigentlich ein wirklich tolles Objekt. Aber es gibt dort nicht genügend Platz. Und die Richtlinien der Unfallkasse für Feuerwehrrätehäuser gelten nicht für den Katastrophenschutz.

Die Stellplatzsituation konnte hier durch das anmieten zweier Garagen in einem angrenzenden Objekt etwas entspannt werden.

2023 haben wir LVS Alarmierung eingeführt. Das heißt, zusätzliche zu den Funkmeldeempfänger bekommt jeder Helfer auf seinem Handy die Alarmmeldung. Eine tolle Sache und für die Einsatzbereitschaft

Wie auch in allen Bereichen des Ehrenamtes haben wir das gleiche Problem, Mitglieder für unsere Arbeit zu gewinnen. Hier haben wir es in den letzten Jahren geschafft, uns mit den anderen Gemeinschaften zu vernetzen und gemeinsame Projekte wie zum Beispiel die Bootgruppe zu gestalten. Das ist aber leider nicht ausreichend und freuen uns auf jede Unterstützung welche wir bekommen können.